



Technische Information

RAL-GZ 719

TI-014

Rev. 6 – 03/23

Seite 1 von 3

Begriffsbestimmungen Weichstoff-Kompensatoren

Aktive Länge	Dieser Teil des elastischen Elements ermöglicht die Bewegung
Angularbewegung	Bewegung, die auftritt, wenn sich einer der beiden Flansche nicht parallel zum anderen bewegt. Diese Bewegung wird in Grad gemessen
Auslegungsdruck	Druck, den der Kompensator permanent erreichen darf. Nicht gleichzusetzen mit dem Störfalldruck.
Auslegungstemperatur	Temperatur, die der Kompensator permanent erreichen darf. Nicht gleichzusetzen mit der Störfalltemperatur oder Medientemperatur.
Ausmauerung	Säure- oder feuerfeste keramische Isolierung im Kanalsystem
Außenisolierung	Eine außen auf den Kanal oder den Kompensator aufgebraute Isolierung
Axiale Dehnung	Vergrößerung des Kanalflanschabstandes in Bezug auf den Einbauzustand eines Kompensators
Axiale Stauchung	Verringerung des Kanalflanschabstandes in Bezug auf den Einbauzustand eines Kompensators
Bandkompensator	Weichstoff-Kompensator, bei dem der Einspannbereich als flaches Band ausgeführt wird
Betriebsdruck	Druck, dem der Weichstoff-Kompensator unter normalem Betriebszustand ausgesetzt ist
Betriebstemperatur	Temperatur, der der Weichstoff-Kompensator unter normalem Betriebszustand ausgesetzt ist
Bewegungsaufnahme	Axiale, laterale, angulare und tordierende Verschiebungen in Bezug auf den Einbauzustand, welche der Kompensator im Betrieb kompensieren muss (siehe TI-004, 5.)
Flansch	Dient der Befestigung des Weichstoff-Kompensators am Rohrleitungs- oder Kanalsystem
Flanschanschluss	Art der Kompensator-Befestigung am Rohrleitungs- oder Kanalsystem
Flanschkompensator	Weichstoff-Kompensator mit aufgekanteten Flanschen (U-Form)

Herausgegeben vom Güteausschuss der Gütegemeinschaft
Weichstoff-Kompensatoren e.V.



Technische Information

RAL-GZ 719

TI-014

Rev. 6 – 03/23

Seite 2 von 3

Begriffsbestimmungen Weichstoff-Kompensatoren

Flexible Länge	Der Teil des Kompensators, der nicht eingespannt ist
Innenisolierung	Eine innen im Kanalsystem aufgebrachte Isolierung
Kanalflanschabstand	Abstand der Kanalflansche, an denen der Kompensator befestigt wird (siehe TI-004, 6. Maß „W“)
Kompensator	Flexibles dicht haltendes Bauteil zur Aufnahme von mehrdimensionalen Bewegungen
Lateralbewegung	Relative Verschiebung der beiden Kompensatorenden quer zur Längsachse
Leitblech	Vorrichtung zum Schutz vor Abrasion und zur Optimierung der Strömung
Lochbild	Anordnung der Löcher zur Befestigung des Weichstoff-Kompensators
Medientemperatur	Temperatur des im System geführten Mediums
Nekaldichtheit	Dichtheitsgrad gemäß Technischer Information TI-003.
Rauchgasdichtheit	Dichtheitsgrad gemäß Technischer Information TI-002.
Störfalldruck	Zeitlich begrenzter Druck über dem Auslegungsdruck. Störfälle können die Lebensdauer verkürzen.
Störfalltemperatur	Zeitlich begrenzte Temperatur über der Auslegungstemperatur. Störfälle können die Lebensdauer verkürzen.
Strömungsrichtung	Die Richtung, in der das Medium durch den Kompensator strömt
Taupunkt	Temperatur, bei der Teile des Gases zu Flüssigkeit kondensieren. Der Säuretaupunkt hängt von der Gaszusammensetzung ab und hat eine höhere Temperatur als der Feuchtigkeitstaupunkt.
Torsion	Verdrehung der beiden Enden des Weichstoff-Kompensators, um dessen Längsachse
Umgebungstemperatur	Die auf die Außenseite des Weichstoff-Kompensators einwirkende Temperatur

Herausgegeben vom Güteausschuss der Gütegemeinschaft
Weichstoff-Kompensatoren e.V.



Technische Information

RAL-GZ 719

TI-014

Rev. 6 – 03/23

Seite 3 von 3

Begriffsbestimmungen Weichstoff-Kompensatoren

Vorisolierung

Eine dem Kompensator vorgelagerte Isolierung oder Isolierpackung

Weichstoff-Kompensator

Oberbegriff für Kompensatoren bestehend aus Elastomeren, Thermoplasten und/oder Geweben, siehe auch RAL Güte- und Prüfbestimmungen, Abs. 1.1.2

Winkelauslenkung

siehe Angularbewegung

**Herausgegeben vom Güteausschuss der Gütegemeinschaft
Weichstoff-Kompensatoren e.V.**